

# Das Calbenser Blatt

10

12

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 22. JAHRG.

**INDUSTRIEDENKMAL  
AM SAALEWEHR**

**NEUE BOLLENKÖNIGIN HEISST SANDY**

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE



Starte Deine Sammelleidenschaft

# Schütz

Juwelier & Uhrmacher

Markt 1 - Calbe/Saale  
Tel.: 03 92 91/27 86  
www.juwelier-schütz.de  
Inh. Dirk Herrmann

TROLLBEADS  
THE ORIGINAL SINCE 1976



www.TrollbeadsUniverse.com

Texte und Foto Thomas Linßner

## „55er Abiturienten“ besuchten GCC

Calbe. Es war die Faszination zweier Zahlen: Ehemalige Schüler des Geburtsjahrgangs 1939 legten 1957 an der Oberschule Calbe ihr Abitur ab. Im selben Jahr wurde auch das heutige Grafische Centrum Cuno gegründet.

Beide Daten waren der Grund für den Besuch der heute über 70-jährigen Damen und Herren im GCC. Im Rahmen des „55-Abiturientenfests“ besichtigten sie den Betrieb im Gewerbegebiet West.

Die Besucher, die heute längst nicht mehr alle in der Saalestadt wohnen, waren beeindruckt. De-

ren Tenor: Wir hätte nie gedacht, dass sich hinter der schlichten Industriearchitektur soviel moderne Technik befindet.

GCC-Mitarbeiterin Beatrix Trappe führte die mehr als goldenen Abiturienten durch das Unternehmen. In der Buchbinderei waren gerade rund 30 Titel zeitgleich in Arbeit, wurden gefalzt, geklebt oder mit Fadenheftung versehen. Angetan waren die "Ehemaligen" vom Katalog zur aktuellen Ausstellung „Otto der Große und das Römische Reich“, der im GCC gedruckt wurde. ■



Beatrix Trappe (r.) führte durch das Unternehmen. Hier in der Buchbinderei.

## Sprechtage

Calbe. Jeder letzte Sonnabend im Monat ist zusätzlicher Sprechtag im Einwohnermeldeamt. Eine Dienstleistung, die besonders Monteure oder Studenten nutzen:

Die Termine sind:

- 29. September von 9 bis 11 Uhr
- 27. Oktober von 9 bis 11 Uhr
- 24. November von 9 bis 11 Uhr

Am letzten Sonnabend im Dezember bleibt das Einwohnermeldeamt allerdings geschlossen. ■

## Verlängert

Calbe. In dieser Saison besuchten bis Stichtag 4. September 9644 Personen das Heger-Schwimmbad an der Saale. An jenem Dienstag wurde entschieden, dass wegen einer angekündigten Schönwetterlage das Bad noch bis Montag, den 10. September, mit eingeschränkten Öffnungszeiten betrieben werden sollte. Für Freunde von Statistiken: Damit ging die Jahresbesucherzahl noch etwas noch oben. ■

## Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung  
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbeberg West 27, 39240 Calbe,  
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de  
e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:  
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,  
Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz  
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG  
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.  
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss** „Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe November 2012:

**Montag, 08. Oktober 2012.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

## Angebot des Monats Okt. 2012

# Wechselbonus sichern!



Axel Törner, Geschäftsstellenleiter in Könnern, empfiehlt:  
Wechseln Sie mit Ihrem Privat-Kredit zu uns und wir schenken Ihnen bis zu 500 Euro. (Kreditablösung ab 5.000 €)

Salzlandsparkasse





Das große **FAMILIEN-OKTOBERFEST**

**PREMIEREN UND SERVICE – TAG**  
**AM 06. OKTOBER 2012**  
**IM AUTOHAUS CALBE**



Wir leben Autos.

**Der neue Opel Mokka - Eine Klasse für sich**

**Die neue elegante Opel Astra Limousine**

Auf unserem **Oktoberfest am 06.10.2012** präsentieren wir Ihnen den optisch bestechenden und praktisch unschlagbaren neuen Opel Mokka und die neue Opel Astra Limousine.

Erleben Sie **von 9.00 bis 16.00 Uhr** einen schönen Tag für die ganze Familie mit Spaß und Unterhaltung.



## Service-Tag

**Wintercheck:** Wir prüfen, pflegen und stellen alle für den Winter relevanten, wichtigen Komponenten ein.

nur am 6.10.  
**für nur  
 1,00 €**



...und kostenloses Auffüllen  
 der Scheibenwaschanlage.

Ab dem 06.10.2012, einmaliges Angebot solange der Vorrat reicht:

Original Opel Batterie, 50Ah

**für 50,00 € inkl. 3 Jahre Garantie.**



Autohaus Calbe  
 Gewinner  
 Opel Champions Club 2012

## Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstraße 11 • 39240 Calbe  
 Telefon 03 92 91/43 10 • Fax 03 92 91/43 131  
 autohaus.calbe@t-online.de  
 www.autohaus-calbe.de





Text und Fotos Thomas Linßner

## Die neue Bollenkönigin heißt Sandy, Bollenprinzessin ist Julia



Die neue Bollenkönigin Sandy (l.) und Prinzessin Julia.



Zwei ehemalige Königinnen mit ihrem Nachwuchs: Monique mit Michel (l.) und Frauke mit ihrem erst acht Wochen alten Töchterchen Miva.



Zum Fest waren Zwiebeln ein Schnäppchen, wie man sieht.



Der Nachwuchs war von den Majestäten ganz fasziniert.

Calbe. Zum elften Mal wurde Anfang September wieder der Bollen gehuldigt. Höhepunkt war die Krönung von Königin Sandy Bachmann (Calbe) und Prinzessin Julia Bauer (Eggersdorf).

Bürgermeister Dieter Tischmeyer bemerkte gut gelaunt, dass erstmals eine seiner Kolleginnen Bollenprinzessin ist. Julia Bauer ist

im Rathaus als Auszubildende beschäftigt.

Auf dem Markt wurden Zwiebelprodukte in vielen Variationen oder bodenständige Köstlichkeiten wie Kirschklump und Bollenlentsche angeboten. Die angereisten Majestäten kamen wieder aus dem gesamten Bundesgebiet. Bei viel Sonnenschein war das Fest sehr gut besucht. ■



Die Damen trugen zum Bollenfest Hut, der Sonne wegen ...

Text und Foto Ilona von Petersson geb. Hommel, Rostock

## Über ein nicht alltägliches Klassentreffen

Calbe. Im Juni 2012 jährten sich zum 50. Male unsere Abiturprüfungen. Daher hatten wir beim letzten Klassentreffen vor 2 Jahren beschlossen, unser „Goldenes Abitur“ entsprechend zu begehen. Wir – das sind die Abiturienten des Jahres 1962. Besser gesagt ein Teil von ihnen, nämlich die Übriggebliebenen der Klasse 12A der Erweiterten Oberschule „Karl Marx“ in Calbe/ Saale. Damals waren wir etwa 30 Schüler in der Klasse, bunt zusammengewürfelt: die Stadtschüler, die Fahrschüler aus Schönebeck und Nienburg und die Internatsschüler aus der näheren und weiteren Umgebung von Calbe. Nach unserem ersten Treffen nach 20 Jahren, dass unsere Mitschülerin Elke auf die Beine stellte, sahen wir uns ziemlich regelmäßig wieder. Wir trafen uns in den verschiedensten Orten, von Thüringen bis zur Ostsee. Immer hatten wir viel Spaß dabei. Bedauerlicherweise konnten ILONA, ROSI, MONIKA, FRANZ und ERHARD nicht mehr an unseren fröhlichen Treffen teilnehmen. Sie mussten sich viel zu früh für immer verabschieden. Die Organisation unseres diesjäh-

rigen Treffens hatte Klassenkameradin Lore in die Hand genommen. Sie scheute keine Mühe sowohl beim Erhöhen der Teilnehmerzahl als auch bei der Vorbereitung eines anspruchsvollen Programms. U. a. machten wir einen Ausflug nach Bad Salzelmen und besuchten die prächtige Sankt-Johannis-Kirche, wo wir viel Interessantes erfuhren und sahen. Dort erlebten wir auch einen absoluten Höhepunkt: Unse-re Lore, die schon in der Schulzeit neben ihrer Mitwirkung in unserem Schulchor Soli auf ihrer Blockflöte dargeboten hatte, spielte nur für uns in Begleitung der Orgel die „Sonata in C-Dur“, ein Musikstück von Jean Baptiste Loeillet. Das gelang ihr so gut! Gänsehaut war angesagt! Jedenfalls für mein Laienohr traf es den Nerv.

Am Abend wieder in Calbe im Altstadt-Hotel fand dann unter der Leitung unserer Mitschülerin Anita unsere Vergoldung statt. Sie hatte einige Überraschungen vorbereitet, z. B. für jeden von uns eine ansprechende Urkunde, die unser „Goldenes Abitur“ bestätigte. Aber nicht nur wir wurden bedacht, auch unse-



re Lehrer Herr Hottenroth – Klassenlehrer, Russisch und Englisch – sowie Herr Stengel – Mathe und Physik. Beide sind uns seit dem 1. Treffen treu geblieben. Das freut uns und macht uns stolz. Es zeugt von unserem guten Verhältnis zueinander, das 50 Jahre überdauert hat. Zum Schluss des offiziellen Teils gab es noch Blümchen für die fleißigen Organisatorinnen. Zum 50. trafen wir uns in Calbe wieder. Keiner von uns ist hier geblieben. Dennoch war Calbe für 4 Jahre unser aller Heimat. Die waschechten Calbenser wissen, die Heimat hat eine ungeheure Anziehungskraft. Bis spät am Abend wurden Erinnerungen ausgetauscht, Fotos betrachtet, besonders genau die aus der Jugendzeit, die Schulzeit noch

einmal durchleuchtet, an Lehrer erinnert, die unsere Hochachtung besaßen, wie z. B. Herr Moritz. So verging der Abend genauso schnell wie die 50 Jahre.

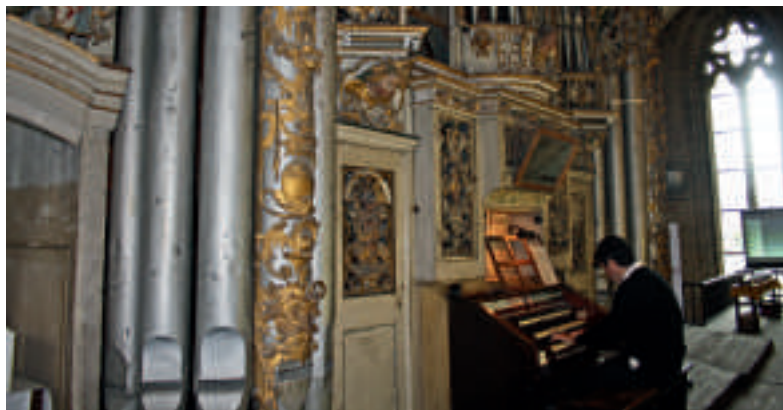
Am nächsten Vormittag wurde erneut in Erinnerungen geschwelgt. Da stand der Besuch unserer Schule auf dem Plan. Auch das war ein eindrucksvolles Erlebnis. In 50 Jahren kann sich viel verändern. Dank an die derzeitige Schulleiterin Frau Schönian und an Frau Stengl für die ermöglichte Besichtigung und Unterstützung.

Auf jeden Fall verließen am Sonntag etliche zufriedene ältere (oder alt?) Menschen, die für einige Stunden die 50 Jahre zwischen Abitur und Gegenwart vergessen hatten, die Stadt Calbe. ■



Text und Foto Marita Schmidt, Ev. Kirchgemeinde Calbe

## Die Vision „Eine Königin für St. Stephani“ nimmt Gestalt an



Calbe. Mit dem Transport der Röver-Orgel aus der Halberstädter Martini-Kirche nach Calbe ist eine weitere große Hürde genommen worden. Die Vision „Eine Königin für St. Stephani“ nimmt langsam Form an. Die Geschichte der Orgeln in St. Stephani geht bis ins Jahr 1460 zurück. Die letzte Orgel wurde 1899 vom Orgelbaumeister Ernst Röver gebaut und besaß 36 Register auf drei Manualen und Pedal. Ältere Calbenser erinnern sich noch gern an den schönen Klang, der die St. Stephani Kirche erfüllte. Der Zeitgeschmack der 1960er Jahre und die Bemühungen, die schlichte ursprüngliche Architektur wieder hervor zu heben, hatten zur Folge, dass die Orgel mit Empore sowie die gesamte neogotische Innenausstattung komplett entfernt wurden. Die Halberstädter Röver Orgel verfügt über 3 Manuale und 44 Register. Auch sie hat bereits eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Sie wurde 1899 für die Stadthalle in Barmen/Wuppertal gebaut und war nach deren Umbau zu klein und kam dann 1921 in die Halberstädter St. Martini Kirche, wo sie einen Bombenangriff im zweiten Weltkrieg fast spurlos überstand. Am 1.7.2012 wurde sie zum letzten Mal vom Domkantor Claus E. Heinrich gespielt, ehe sie ab dem 9.7. durch die Orgelbaufirma Albert Baum-

hoer ausgebaut und für ihre Reise nach Calbe vorbereitet wurde. Platz in St. Stephani findet, muss sie gründlich restauriert werden. Sie ist zum Teil bespielbar, aber von den einstmaligen 44 Registern sind nur noch wenige in Funktion, glücklicherweise blieb aber der überwiegende Teil der ursprünglich 2500 originalen Pfeifen erhalten. Die Orgelprojektgruppe unter Leitung von Susanne Giest und Dr. Liene Hilfert hat sich zum Ziel gesetzt, die Röver Orgel fachmännisch restaurieren zu lassen und als Kulturgut für die Gemeinde und die Öffentlichkeit zu erhalten.

Spenden erbeten an:  
Ev. Kirchgemeinde Calbe(Saale)  
Kontonummer: 350054002  
BLZ: 80055500  
Salzlandsparkasse Staßfurt  
Stichwort: Röver – Orgel  
Unter [www.orgelprojekt.evangelische-kirchgemeinde-calbe.de](http://www.orgelprojekt.evangelische-kirchgemeinde-calbe.de) gibt es aktuelle Informationen des Orgelprojektes. Anfragen können unter email:kultur\_in\_stephani@ymail.com gesendet werden oder telefonisch unter der Nummer 039291/49908.  
Die Ausstellung in der Winterkirche von St. Stephani ist noch bis Ende September täglich zur offenen Kirche von 10-12 und 14-16 Uhr zu besichtigen. ■

Text Thomas Linßner, Foto Marvin Bartels

## Ein weiteres Jahr Tierpatenschaft für Jette



Calbe. Zum zweiten Mal übernahm das Grafische Centrum Cuno die Patenschaft für Wartenberg-Bärin Jette. Geschäftsführer Manfred Cuno übergab Bürgermeister Dieter Tischmeyer zusätzlich zur Spende

einen gut gefüllten Präsentkorb für Jette.

Weitere Patenschaften bietet die Stadt für die Tiere des Wartenberges in unterschiedlichen Preiskategorien an. ■

## KLEINANZEIGEN

**Vermiete ab 01.11.2012 schöne 3-Zimmer-Wohnung**  
103 m<sup>2</sup> m. Balkon u. Stellplatz in der Stadtmitte von Calbe. WM 562,- €  
Tel. 039291/49416

**Rentnerhepaar sucht in Calbe 3-Raum-Wohnung** mit Küche und Bad, von privat  
Tel. 039291/41067

**Holzfüllung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung;**  
Angebote kostenfrei,  
Tel. 0171/5219843 u. 0171/5219843

**Verkaufe oder vermiete ab sofort in Großmühlingen**, eine luxuriös sanierte 2-Raum Wohnung mit Parkett, mehreren Spanndecken etc. ca. 50 m<sup>2</sup> und ausgebautem Keller, mit PKW-Stellplatz, Garagenanmietung ebenfalls möglich, Kaufpreis oder Miete nach Vereinbarung.  
Tel.: 0174/5712365

**Ladenlokal im Zentrum von Calbe.** W.-Loewe-Str., ca. 60 m<sup>2</sup> (inkl. Nebenräume, WC und Abstellraum) ab sofort zu vermieten oder gesamtes Objekt zu verkaufen. Preis nach Vereinbarung.  
Tel. 0174/5712365

## Göttinger – Brachvogel – Sievert Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Steuerberater

Jens Göttinger

Christian Brachvogel  
Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlussstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

**Kanzlei Calbe/Saale**  
Markt 5 · 39240 Calbe/Saale  
Telefon 039291 424-0

**Kanzlei Niederdodeleben**  
Am Stadtberg 4 · 39167 Niederdodeleben  
Telefon 039204 5558-0

**Kanzlei Burg**  
Breiter Weg 21 · 39288 Burg  
Telefon 03921 924400

**Kanzleien Magdeburg**  
Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg  
Telefon 0391 532000

Westeregelter Str. 12 · 39116 Magdeburg  
Telefon 0391 6345454

[www.unser-steuerbuero.de](http://www.unser-steuerbuero.de)  
[www.ghb-kanzlei.de](http://www.ghb-kanzlei.de)



Göttinger · Höwing · Buchweitz · Brachvogel  
Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

### Rechtsanwälte

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Text Dirk Heinrich, Foto Thomas Linßner  
**St. Marien macht schon was her**



Die Barbyter Marienkirche gilt als „durchsaniiert“. Hier ein Blick vom Kirchturm auf das Langschiff mit Dachreiter. Rechts das Rathaus.

Barby. Die St. Marienkirche im Zentrum der Elbestadt gilt als „durchsaniiert“. Der Sanierungsaufwand in den vergangenen Jahren ist beeindruckend: Für Turm, Dach, Fassade und Innensanierung wurden insgesamt rund 710000 Euro investiert. Fast zehn Jahre wurde daran gebaut. Darauf wird immer wieder bei Führungen nicht ohne Stolz hingewiesen, die vom Kirchbauverein organisiert werden. Besonders bemerkenswert ist die Bemalung der Innenfensterfaschen. Hier bedienten sich die Restauratoren einer lange aus der Mode gekommenen Technik. Nach historischen Vorlagen der vorhandenen Originalbemalung wurden Schablonen zugeschnitten, mit deren Hilfe man die Muster an die Wand brachte. Diese Gestaltungsform kam Ende des 19. Jahrhunderts in Mode, wo die Kirchen mit allerlei Ranken- und Blattmustern verschönert wurden. Auch die Maler der Magdeburger Firma für Denkmalschutz fühlten sich in die Zeit ihrer Lehre versetzt, weil diese Art der Raumgestaltung seit Anfang der 60er Jahre vorbei ist. Sie bemalten die Decken der Seitenschiffe. Es war aufwendig, die Kunststoff-Schablonen nach den alten Mustern zuzuschneiden. Ein Kleinod der Kirche wurde die zuvor stiefmütterlich behandelte Sakristei. Dieser Raum dient seither den Pastoren zur Gottesdienstvorbereitung und ist für die Öffentlichkeit tabu. Darin befand sich ein Kunstgussofen mit fein-

gliedrigen Formen, der mit Gas (!) beheizt wurde. Er allein ist ein schönes Zeugnis aus der Pionierzeit moderner Heizungsanlagen. Seit einiger Zeit steht er in der Türmerwohnung, die zwischen April und Oktober jeweils am letzten Sonnabend im Monat besichtigt werden kann. Die Marienkirche erhielt übrigens schon 1881 eine Dampfheizung, bei deren Einbau man mehrere Grabgewölbe berührte. Dass der Sakristei quasi als Dienstraum so wenig Bedeutung beimessen und deswegen nichts verändert wurde, kommt ihr heute zugute. Die darin befindlichen Wandmalereien stammen wahrscheinlich noch von der großen Generalrenovierung 1913 und sind nahezu vollständig erhalten. Beim Tag des offenen Denkmals wurde Anfang September ein Raum der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, den nur wenige Einheimische je von innen sahen. Es war der Turmkeller, in dem des leiblichen und geistigen Wohles wegen am 9. September Bier und Schmalzstullen gereicht sowie Geschichten erzählt wurden. Auch er wurde vor wenigen Jahren saniert. Bis heute weiß man nicht genau, wie man das Gewölbe früher nutzte. Aus den letzten Kriegstagen ist überliefert, dass der damalige Pfarrer Ludwig Fuchs – nach ihm ist heute eine Straße benannt – dem „Volkssturm“ eine deutliche Absage erteilte, dort im April 1945 Panzerfäuste einzulagern. ■

Uhren & Schmuck

## Juwelier Seidel

**Öffnungszeiten:**  
 Mo-Fr 10.00-12.00 Uhr  
 15.00-18.00 Uhr  
 Sa 10.00-12.00 Uhr

**Magdeburger Str. 21**  
 39249 Barby (Elbe)

**☎ (039298) 3382**

M&M

**Schloßstraße 29 • 39249 Barby**  
 Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
[www.rautenkranz-barby.de](http://www.rautenkranz-barby.de)

**5.10. 20 Uhr Hamburg Bluesband featuring Maggie Bell, Miller Anderson & Pete Brown**

**19.10. 20 Uhr Tänzchentee**

**Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!**

## Salzlandsparkasse ImmobilienCenter

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?  
Wir helfen Ihnen gern!

Bieten Sie Ihre Immobilie unseren Kunden an. Nutzen Sie auch unsere Sparkassenfilialen als Werbeplattform. Finanzgeprüfte Kunden freuen sich auf Ihre Immobilie.

**Antje Mantwill**  
 Tel. 03928/711-25315  
 Mobil: 0170/203 76 94  
[antje.mantwill@salzlandsparkasse.de](mailto:antje.mantwill@salzlandsparkasse.de)

Rufen Sie uns doch einfach an!

in Vertretung der **LBS** IMMOBILIEN GmbH

**Salzlandsparkasse**  
 ImmobilienCenter  
 Markt 3 • 39218 Schönebeck  
[www.salzlandsparkasse.de](http://www.salzlandsparkasse.de)

### Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Gottesgnaden

1. **Sprechstunde des Vorstandes im Monat Oktober**  
am 20.10.2012 von 09.00 bis 11.00 Uhr im Vereinsheim
2. **Pflichtarbeiten im Monat Oktober**  
06.10., 13.10. und 20.10.12 - **letzter Termin für Pflichtarbeiten 2012**
3. **Die Elt-Energie-Ablesung 2012** erfolgt am 06.10. und am 13.10.2012  
Nähere Informationen sind den Schaukästen zu entnehmen.



Texte und Fotos Thomas Linßner

## Ilse Schmidt ist 100 1000 kanadische Dollar gespendet

Calbe. Bei guter Gesundheit feierte Ilse Schmidt aus der Solbrunnstraße am 2. September ihren 100. Geburtstag. Seit 12 Jahren lebt die gebürtige Bad Salzelmenerin bei ihrer Tochter Jutta Assmann in Calbe. Nachdem ihre Familie in Magdeburg und Nürnberg ausgebombt war, zog sie nach Wittmar in Niedersachsen. Als ihre Tochter drei Jahre alt war, fiel ihr Mann 1943 vor Moskau. Sie hat nie wieder neu geheiratet. Das Geheimnis ihres hohen Alters will Ilse Schmidt nicht verraten. Laut Tochter Jutta lebte ihre Mutter aber "ganz normal". ■



Für den Wartenberg spendeten Buhles aus Kanada 691 Euro.



Calbe. Bürgermeister Dieter Tischmeyer freut sich über eine großzügige Spende aus Kanada. Sie stammt von den ehemaligen Calbensen Hilde und Ernst Buhle, die seit vielen Jahrzehnten in Kanada leben. Beide haben ein großes Interesse an ihrer Heimatstadt und möchten den Wartenberg durch eine „finanzielle Spritze“ unterstützen. Als der Dollarregen in Calbe eintraf – es sind umgerechnet 691,80 Euro – war die Freude groß. „Wir sind gerade dabei, die Um- und Neugestaltung der Gehege und des Tierbestandes auf dem War-

tenberg vorzubereiten“, sagte Bürgermeister Tischmeyer. Erste Beratungen wurden vor Ort geführt und verschiedene Ideen auch hinsichtlich eines neuen Wartenbergkonzeptes sind in Vorbereitung. Dazu könne man die finanzielle Unterstützung sehr gut gebrauchen. „Ich habe gleich einen kleinen Brief nach Kanada geschrieben und mich persönlich, aber auch im Namen der Stadt Calbe bedankt“, sagte der Bürgermeister. Hilde und Ernst Buhle sind übrigens auch treue Leser des Calbenser Blattes. ■

## Ffw-Jubiläum

Calbe. Die Feuerwehr Schwarz feierte ihr 80. Gründungsjahr. „Sie ist eine unserer ältesten Selbsthilfeeinrichtungen im Dienste der Allgemeinheit“, sagte Bürgermeister Tischmeyer beim Jubiläum. Er räumte ein, dass „wünschenswerte Investitionen in den letzten Jahren nicht möglich waren“. Mit dem Bau der neuen Fahrzeughalle – Baubeginn war Mitte September – verbessern sich die Rahmenbedingungen jetzt allerdings enorm. Hierbei kommen Mittel aus dem Krankenhauserlös in Höhe von 843200 Euro zum Einsatz. Der Dank des Bürgermeisters richtete sich u. a. an „die verständnisvollen Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter für diese aufopferungsvolle Tätigkeit freistellen“. ■

## Musikschule

Calbe. Wegen Umbauarbeiten musste die Außenstelle der Kreismusikschule „Béla Bartok“ ihr Domizil in der Lesingschule aufgeben. Jetzt wurde mit der CWG ein Mietvertrag abgeschlossen. Im ehemaligen Kosmetiksalon der Neuen Wohnstadt können sich die 60 Kinder und Jugendlichen weiterhin ihrem Hobby widmen. ■

**Neueröffnung!!!**  
In Magdeburg und wir feiern mit  
**Sportfreundin**  
Das Fitnessstudio nur für Frauen  
Schloßstr. 24 in Calbe  
Tel. (039291) 88 98 78

Ab 1.10.2012 geht es los mit tollen Angeboten für die ersten 50 Anmeldungen !!!  
Bitte vorher Termin absprechen :)

*Da muss ich hin!!!*

*Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 75-jähriger Berufserfahrung.*  
*Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.*  
*Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.*  
*Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben, aber die Hand fasst ins Leere.*

Sie haben einen lieben Menschen verloren. Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen**  
**Tag und Nacht 039291/2282**  
**Karlstedt Bestattungen GbR**  
Inh. Walter und Silke Karlstedt  
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

**HÄUSLICHE KRANKEN- UND ALTENPFLEGE**

 Behandlungspflege zur Sicherung der ärztlichen Behandlung  
Pflege bei Pflegebedürftigkeit in den Pflegestufen I bis III  
Beratungshausbesuche bei Pflege durch die Angehörigen in den Pflegestufen I bis III

Verhinderungspflege als Vertretung für pflegende Angehörige

Betreuung und Beaufsichtigung bei eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz)

**Wir kümmern uns um Sie!**  
**039291 -51190**

Häuslicher Pflegedienst Koschmieder GmbH · Fr.-Ludwig Jahn Str. 6 · 39240 Calbe  
Tel: 039291-51190 · www.seniorenpflege-tannenhof.de

**TRANSPORTUNTERNEHMEN H. - G. MÜLLER**

**Transporte Nah und Fern**  
**Hans - Georg Müller**  
Geschäftsführer

Magazinstraße 15 A  
39240 Calbe (Saale)  
Telefon: (03 92 91) 7 20 43  
Fax: (03 92 91) 7 12 74  
Funktel.: (01 72) 2 89 90 77  
assmann\_mueller\_spedition@t-online.de

# ++++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis ++++++

## Veranstaltungsplan der Stadt Barby Oktober 2012

- 03.10.2012**  
**Freundeskreis Mühle Sachsendorf e.V. veranstaltet ein Pokalkegeln** an der Bockwindmühle in Sachsendorf, ab 14:00 Uhr; für das leibliche Wohl wird gesorgt
- 03.10.2012**  
**Tortenkegeln des Sportvereins Tornitz / Werkleitz e.V.** auf der Kegelbahn Werkleitz, ab 13:00 Uhr
- 06.10.2012**  
**Fuchsjagd** der Reiter in Monplaisir Barby, ab 10:00 Uhr
- 07.10.2011**  
**Traditioneller Apfeltag im Baumgarten im OT Groß Rosenburg** des Streuobstvereins Elbe-Saale-Winkel Klein Rosenburg e.V.; mit musikalischer Umrahmung – für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt; Beginn 10:00 Uhr
- 07.10.2012**  
**Erntedankfest auf dem Heimathof im OT Tornitz**, ab 09:30 Uhr Umzug auf dem Heimathof in Tornitz unter anderem mit „Harry Wuchtig“ – Humorist mit Musik, Stimmung
- und Humor aus Sachsen, Tombola, Gottesdienst, Umzug mit Traktoren & Kutschen, Gartenfräsen-Ausstellung von Marke „Eigenbau“ bis „Modern“
- 13.10.2012**  
**1. Oktoberfest am Bootshaus An der Fähre 3** des SV Blau-Weiß 04 Barby e.V. Abteilung Kanu in Barby (Elbe), ab 19:00 Uhr
- 13.10.2012**  
**Herbstfest mit Schlachteplatte für Senioren mit Volksmusik** und der Tanzgruppe des RVC im OT Groß Rosenburg in der Mehrzweckhalle, ab 14:00 Uhr
- 14.10.2012**  
**Jungtierschau in der Ortschaft Lödderitz** ab 10:00 Uhr des Rassegeflügelzuchtvereins Lödderitz e.V. an der Festscheune
- 23.10.2012**  
**„Gesundheit und Wein“** Veranstaltung des Kneippvereins Barby e.V. in der Gaststätte „Zum Rautenkranz“ in Barby (Elbe), ab 18:30 Uhr

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby  
 Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)  
 nähere Informationen unter: [www.stadt-barby.de](http://www.stadt-barby.de)**

## Termine Staßfurt

- 03.10.** **19.30 Uhr**  
**Tag der offenen Tür 20 Jahre THW-Ortsverband Staßfurt**  
**Fijazzko im Tillysaal, Salzlandtheater Staßfurt**
- 03.10.** **Ab 14.00 Uhr** **17.00 Uhr**  
**Straßenfest, Tag der offenen Tür FFW Üllnitz**  
**Operettengala Mitteldeutsche Kammerphilharmonie, Salzlandtheater Staßfurt**
- 06.10.** **19.30 Uhr**  
**Akkordeonorchester „Salzland“ Jahreskonzert**  
**Salzlandtheater Staßfurt**
- 06.10. – 14.10.** **tgl. ab 14:00 Uhr** **30.10.** **18.00 Uhr**  
**Staßfurter Herbstmarkt, Neumarkt Staßfurt**  
**Laternenumzug für Hohenerxlebener und Rathmannsdorfer Kinder, vor KITA Regenbogen OT Hohenerxleben**
- 07.10.** **11.00 – 18.00 Uhr**  
**Oktober – Fahrzeugfest in Glöthe, Fahrzeugmuseum OT Glöthe**
- 07.10.** **14.00 Uhr**  
**Erntedankgottesdienst Kirche OT Hohenerxleben**
- 31.10.** **11.00 – 18.00 Uhr**  
**Außensaisonabschluss in Glöthe – Sonderöffnung Fahrzeugmuseum, Fahrzeugmuseum OT Glöthe**

## Termine Dessau-Roßlau

- 06.10.2012 8:00- 15:30 Uhr**  
**Dessau, Marktplatz Verbraucherzentrale beim Regionalen Bauernmarkt**  
 In Deutschland landen zu viele Lebensmittel in der Tonne – häufig auch, weil das MHD abgelaufen ist. Das Lebensmittelteam informiert an Hand einer Ausstellung über das MHD und erläutert den Unterschied zum Verbrauchsdatum. Bei einer Mitmachaktion können Verbraucher anhand ausgewählter Produkte entscheiden, welche Lebensmittel nicht in die Tonne gehören.
- 06.10.2012 8:00 – 15:00 Uhr**  
**Dessau-Roßlau, direkt vor dem Rathaus Dessau, in der Zerbster Straße Regionaler Bauernmarkt**  
 Es erwartet Sie: Historische und moderne Landtechnik, Kleintierschau, Schaf- und Ziegenkäse, Wild- und Straußspezialitäten, Obst und Gemüse der Saison, Kürbisspezialitäten, Honig, Biergarten und Grillwaren, Blumen und Pflanzen, Fleisch- und Wurstwaren, Pflanzen- und Kräuterraritäten, Holzofenbrot, Fisch, Konfitüren, Säfte und Weine. Der Bauernmarkt findet in Kooperation mit dem Verein Regionalmarke – Mittelelbe e.V. statt.

## puppentheater der stadt magdeburg



### Spielplan Puppentheater Magdeburg Oktober 2012

- 01.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Die Schildkröte hat Geburtstag“  
 02.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Die Schildkröte hat Geburtstag“  
 04.10. 22.00 Uhr **Premiere** „Liebe nach Rezept nur in kleinen Dosen“  
 05.10. 20.00 Uhr „Kasper tot. Schluss mit Lustig.“ Gastspiel Theater Lutz Großmann, anschl. Preview-Führung durch die Villa p.  
 22.00 Uhr „Liebe nach Rezept nur in kleinen Dosen“  
 06.10. 20.00 Uhr „Das Theater der Vampire präsentiert: Das Haus des Wurdalak“  
 07.10. 15.00 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 08.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 09.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 10.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Rumpelstilzchen“  
 11.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Rumpelstilzchen“  
 12.10. 09.00 & 11.00 Uhr „Doktor Faustus reorganisiert“  
 13.10. 20.00 Uhr „Doktor Faustus reorganisiert“ – geschlossene Veranstaltung  
 14.10. 15.00 Uhr „Rumpelstilzchen“  
 15.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Rumpelstilzchen“  
 17.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 19.00 Uhr Die Küche der Stars – eine kulinarische Reise heute: Agatha Christie  
 18.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 19.00 Uhr Die Küche der Stars – eine kulinarische Reise heute: Agatha Christie  
 19.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 20.10. 20.00 Uhr „Heute Genoveva“ Gastspiel Ambrella Figurentheater Hamburg, anschl. Preview-Führung durch die Villa p.  
 21.10. 15.00 & 16.30 Uhr „Christine und das Wolkschaf“  
 23.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“  
 24.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“  
 25.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“  
 26.10. 09.00 & 10.30 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“  
 27.10. 19.00 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“

Öffnungszeiten der Kasse: Di.- Do. 10-18 Uhr • Fr. 10-16 Uhr  
 Sa., So. eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (kein Vorverkauf)  
 telef. Kartenbestellung unter: 0391/5403310 • Internet: [www.puppentheater-magdeburg.de](http://www.puppentheater-magdeburg.de)



Text und Fotos Frau Gisela Braun, Bewohnerbeiratsmitglied

## Sommerfest al a „Bella Italia im Seniorenheim Tannenhof“ in Calbe

Calbe. „Komm ein bisschen mit nach Italien“ hieß es am 07.07.2012 im Seniorenheim „Tannenhof“ in Calbe. Bei „blauem Himmel, weißen Wolken, schwarzen Augen und rotem Wein“ feierten wir und viele weitere Gäste in diesem Jahr unser Sommerfest unter dem Motto „Bella Italia“. Die liebevoll geschmückte Parkanlage mit Wimpeln und Fähnchen, die bezaubernde Tischdekoration mit weißen Tischtüchern und rot, weiß, grünen Kreppschleifen sowie kleinen venezianischen Gondeln ließen uns von Italien träumen. Nach der offiziellen Begrüßung durch die Heimleiterin Frau Annett Koschmieder konnten wir uns die vom Personal selbst gebackenen Torten in „unserem italienischen Cafe“ schmecken lassen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, hieß es „Auf nach Italien“. Mit Sketchen und Witzen wurde das Publikum zum Lachen gebracht und mit einem Liederpourri mit auf eine italienische Reise genommen. Da fuhr der Peter mit seiner Lisa zum schiefen Turm von Pisa, „Zwei kleine Italiener“ aus Napoli trafen wunderschöne Italienerinnen und



der Gondoliere brachte seiner Liebsten auf einer Mandoline im Mondschein ein Ständchen. Mit wunderschönen Kostümen wurde Tarantella, ein süditalienischer Volkstanz, getanzt. Und beim „Kriminaltango“ auch eine schaurig lustige Seite Italiens gezeigt. Der Nachmittag ging schnell vorbei und bei lecker gegrilltem ließen wir den Tag ausklingen. Das Sommerfest ist, wie in jedem Jahr, ein Höhepunkt für uns und unsere Angehörigen. Im Namen der Bewohner des Seniorenheims „Tannenhof“ in Calbe, möchte ich mich nochmals recht herzlich für den gelungenen Nachmittag bedanken. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Im T-Shirt auf dem Brocken



Calbe. Im August wurde ein neuer Hitzerekord auf dem Brocken ermittelt. Die höchste Lufttemperatur seit 1895 (Beginn der Messungen) wurde am 20. August 2012 um 11.50 Uhr mit 29,0 °C gemessen. Der alte Temperaturrekord stammt aus dem Jahre 2003. Damals wurden 28,2 °C registriert. Es herrschte eine Fernsicht von 70 Kilometern, so dass man weit ins Land sehen konnte. Auch in Calbe wurden an diesem Tage Temperaturen über 36 °C gemessen.

Die Wetterexperten auf dem Brocken sind zur Wetterlage der Meinung, dass ein gewisser Föhn-Effekt (Harzföhn) eine nicht unbedeutende Rolle spielte. Natürlich könnte es auch ein weiteres Zeichen der Erderwärmung sein. Das Foto zeigt den Leiter der Wetterwarte Brocken Klaus Adler aus Hakeborn und den Wettertechniker Marc Kinkeldey aus Schierke im T-Shirt auf dem Dach der Wetterwarte vor der Thermometerhütte, auch Giessener Hütte genannt. ■

Text Caroline Vongries, Freie Journalistin & Autorin

## Felix und das Geheimnis der Kaiserkrone - Wie Otto I. Kaiser wurde – Lesung für die ganze Familie

Das Kinderbuch zur Landesausstellung „Otto der Große und das Römische Reich“ in Kooperation mit dem Kulturhistorischen Museum Magdeburg

Sonntag, 30. September 2012 um 15.30 Uhr im Kulturhistorischen Museum (Schmuckhof)

Mit der Autorin Caroline Vongries und dem Liedermacher Thomas Riedel, Ausstellung der Original-Illustrationen - Eintritt frei

Geschichte für Kinder erzählt: Wer möchte nicht gern einmal eine Zeitreise machen und als Ritter oder Prinzessin Abenteuer bestehen? Felix, ein Junge aus dem heutigen Magdeburg, ist mit seinem ersten Liebeskummer beschäftigt, als er unversehens im Magdeburg des 10. Jahrhundert landet: direkt vor den Füßen Ottos des Großen. Der König des Ostfrankenreichs ist gerade auf dem Weg nach Rom, um sich dort zum

Kaiser krönen zu lassen. Felix wird sein Page, erlebt beim Zug über die Alpen viele Abenteuer und erhält von Otto dem Großen und seiner Frau Adelheid einen geheimnisvollen Auftrag. Außerdem freundet er sich mit Emma, der Tochter Adelheids aus erster Ehe an. Als in Pavia aus der Kaiserkrone ausgerechnet der wertvollste Stein gestohlen wird, ist allerdings die Aufregung groß...

Extra zur Landesausstellung „Otto der Große und das römische Reich“ ist dieses Kinderbuch von Caroline Vongries entstanden. Am Sonntag, 30. September um 15.30 Uhr liest und erzählt die Autorin aus ihrem Buch. Dazu spielt der Magdeburger Liedermacher Thomas Riedel Gitarre und singt einige seiner Kinderlieder, die sich ebenfalls mit der Geschichte Magdeburgs befassen. Der Eintritt ist frei. Die Lesung kann auch ohne

Besuch der Ausstellung besucht werden. Auch Verleger Manfred Cuno vom QuadratArtVerlag wird anwesend sein.

Spannend geschrieben, bis ins Detail recherchiert, reich bebildert bietet dieses ungewöhnliche Kinderbuch Geschichtsunterricht auf spielerische Weise anhand einer Abenteuererzählung: Der Leser wird über mehr als tausend Jahre in eine ferne Zeit entführt, in der die Grundlagen für das Europa von heute erst gelegt werden. Erklärtexte auf jeder Seite geben fundiert Auskunft über die wichtigsten Begriffe der Lebens- und Glaubenswelt der Menschen im Mittelalter. Ganzseitige Illustrationen machen die Zeit auch optisch lebendig: das Treiben auf dem mittelalterlichen Marktplatz, die Ritte durch das wilde, waldbedeckte Land, die Treueschwüre der Fürsten, die Krönungsfeier in

Rom... Das Buch bietet auch für Erwachsene eine Menge interessanter Zusammenhänge.

Felix und das Geheimnis der Kaiserkrone wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Kulturhistorischen Museum und parallel zur laufenden Landesausstellung „Otto der Große und das Römische Reich“ erarbeitet. Es unterstützt das Anliegen des Kulturhistorischen Museums Magdeburg, Kindern der Stadt und der Region Geschichte nahezubringen und bettet sich in die engagierte pädagogische Arbeit des Museums ein.

Die Autorin und Journalistin Caroline Vongries, für ihr erstes Buch im Quadrat Art Verlag über die Königin Editha mit dem Romanikpreis 2009 ausgezeichnet, legt mit „Felix und das Geheimnis der Kaiserkrone“ ihr erstes Kinderbuch vor. Der Grafiker und Maler Albrecht Hagen gibt mit seiner künstlerischen Handschrift dem Buch eine besondere Note. ■



Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges

ver- zieren, schmü- cken	tierische Milch- drüse	Menä- gerie	falscher Gedan- kengang	Donau- Zufluss	Preis- vor- schlag	zur Seite	Bruder von Fafnir	Lyme- Dy- Zufluss	glasier- ter Kunst- stein
Schrift- stellerin	falsch denken	dän. Schla- ger- sängerin	chem. Element	Lager- statt	Breiten- sportart	9	ind. Provinz	7	russ.: nein
nur, aus- schließ- lich	6	franz. Fluss z. Mittel- meer	m. Draht- stiften befesti- gen	10	Zier- pflanze	4	hinter- listig	engl. Frauen- kurz- name	Form von sein
unrichtig	Verwun- dung durch Tiere	Misch- batterie	Abk.: Kanton Rispen- gras	Nagetier	Zeche	Wasser- vogel	Essen	höhere Schiffe- etage	Ort am Baye- rischen Wald
Zucker- rübe	Abkap- selung	Abk.: Bataillon	Hafen von Rotter- dam	Abk.: In- ternat. Luftfahrt- ausstell.	Orient- teppich	Kamin	Zeit der Dunkel- heit	Frage- wort	Lauf- vogel
8	Verse schmie- den	Prophet im A.T.	1	bitter	Fluss z. Donau	3	frühere dt. Auto- marke	Figur b. Wagner Teil des Monats	gesund machen
2	Polder	vorher	Tierfett	Streich- instru- ment	Flach- fisch	Nasen- stüber	Abk.: oben an- geführt	folglich, mithin	Frauen- name Deto- nation
5	Maden- fresser	sibir. Fluss zum Ob- bussen	Flach- fisch	Flach- fisch	Nasen- stüber	Abk.: oben an- geführt	Vorname der Sorel	Tochter des Kadmos	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Frage text Oktober 2012:  
Früherer Weg zur Beförderung besonderer Güter zur Saale.

Auflösung September 2012:  
Gesucht wurde die Saalefähre.

Information des Heimatvereins

Calbe. Am Freitag, den 5. Oktober, findet ab 18.00 Uhr in der Heimatstube Calbe eine Lesung mit Musik statt. Der Autor Wolf Stein liest aus seinem Buch „Ich seh den Wald vor Bäumen nicht“, in dem er von seiner Tätigkeit als Baumpflanzer in Kanada berichtet.

Die Veranstaltung wird außerdem von ihm selbst musikalisch untermalt.

Am Freitag, den 26.10.12, wird der Magdeburger Publizist H. J. Krenzke zum wiederholten Male einen Vortrag in der Heimatstube Calbe halten. Passend zum Jubiläum „300 Jahre Friedrich der Große“ wird er über den „Park Sanssouci“ sprechen und Dias zeigen. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr. Zu beiden Veranstaltungen sind Sie als Gäste herzlich eingeladen. ■

Unser Tipp für das diesjährige Weihnachtsgeschenk:



Festeinband • 48 Seiten  
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €  
ISBN 978-3-935971-52-2



Festeinband • 48 Seiten  
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €  
ISBN 978-3-942148-09-2

Buch Mattis und Buch Felix

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben. Das Geschenk für geschichtsinteressierte Kinder, Eltern und Großeltern ab sofort in der Heimatstube Calbe erhältlich.



Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 7000 m² Wohnraummöbel

- Freundliche und qualifizierte Beratung
- Planung mit Laptop auch bei Ihnen Zuhause
- Sonderanfertigungen z. B. Schranklösungen bei Dachschrägen
- Bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- 48 Stunden Lieferservice auf Lager- und Ausstellungsstücke
- Termintreue Lieferung und Montage durch hauseigene Tischler
- Vielfache Finanzierungsmöglichkeiten
- Restaurationen und Polsterung Ihrer alten Möbel
- Umzüge, mit Demontage und Montage
- Auf Wunsch Einlagerung Ihrer Möbel
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

Große  
Musterküchenausstellung  
Computerplanung mit  
räumlicher Darstellung



Seit 18 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2  
Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55  
E-Mail: suma93@freenet.de



Text und Bild Dieter Horst Steinmetz

## Calbe und der erste deutsche Kaiser (Teil 1)

Calbe. Anlässlich des 1100. Geburtstages Ottos I. und des 1050. Jubiläums seiner Kaiserkrönung gäbe es eine Menge zu würdigen, aber auch kritisch zu betrachten: Ottos Versuch der Wiederbelebung des Römischen Reiches unter christlichen Vorzeichen, seine kaiserlichen Weltherrschaftsansprüche, seine Heranziehung der ostfränkisch-deutschen Kirche zu staatlichen Diensten, seine Heirats- und Familienpolitik, seine nachhaltige Abwehr feindlicher Eindringlinge, seine Italienpolitik, seine Erweiterung des Reiches nach Osten mit den Mitteln brutaler Gewalt, aber auch friedlicher Besiedlung usw. Einiges erscheint uns heute geradezu fremd, und manches hat sich als untauglich für die weitere Konsolidierung Deutschlands erwiesen. Doch das Für und Wider zur Herrscherpersönlichkeit Ottos I. soll nicht Gegenstand dieses Artikels sein.

Eines steht fest: Der machtbesessene Herrscher hat entscheidende erste Impulse für die Entwicklung unserer Gegend, insbesondere für Calbe gegeben. Die erste Urkunde, die der 24-jährige, gerade gekrönte König ausstellte, ist auch das Diplom, mit dem Calbe am 13. September 936 erstmals ins Licht der Geschichte trat. Es handelte sich um die reichhaltige Ausstattung des Nonnenstiftes „Sankt Servatius“ in Quedlinburg, das am Grab von Ottos Vater, dem ersten deutschen König Heinrich I., einzigt und allein zu dem Zweck errichtet worden war, dass Nonnen bis in alle Ewigkeit für das Seelenheil des verstorbenen Königs beten sollten. Heinrichs Sohn Otto war am 23. November 912 als nichtköniglicher Spross zur Welt gekommen, denn die Einsetzung des ersten ostfränkisch-deutschen Königs geschah erst 919. Trotzdem bestimmte Heinrich, dass der resolute Otto sein Nachfolger werden sollte. So geschah es. Otto zeigte bei seiner Königskrönung allen in fern und nah, in welche Richtung seine Ambitionen gingen. Während Vater Heinrich in der Königspfalz Fritzlar in tiefer Demut ohne Salbung und Krönung zum König ausgerufen worden war und lediglich ein An-

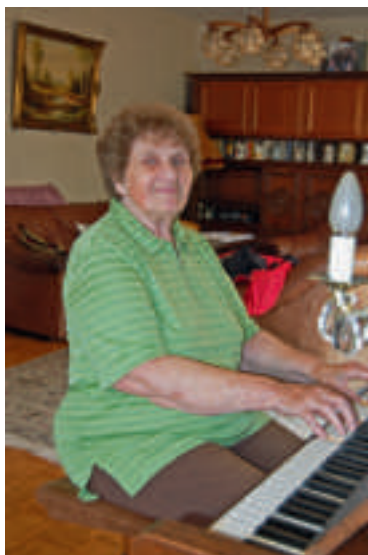


führer unter gleichrangigen Herzögen sein wollte, wurde sein designierter Sohn als Otto I. in der Pfalz Aachen, wo man auch Karl den Großen gekrönt hatte, in karolingischen Gewändern auf dem Karlsthron sitzend, mit allen Zeremonien gesalbt und gekrönt. Hier zeigte sich: Otto wollte ein repräsentativer Nachfolger des legendären Karls des Großen sein.

Auf nachdrücklichen Wunsch seiner Mutter Mathilde hatte der junge König also das St.-Servatii-Nonnenstift auf dem Burgberg in Quedlinburg überreich begütert. Zur Ausstattung dieses Stiftsklosters mussten insgesamt 24 Orte in verschiedenen Teilen Sachsens, das damals das Gebiet des heutigen Norddeutschlands bis zu Elbe/Saale umfasste, regelmäßige Abgaben erbringen. In unserer Gegend betraf das Mühlingen, Welsleben, Salbke, Westerhüsen und Beyendorf. Im Harzgebiet verschenkte König Otto sogar einige seiner Königshöfe an das Servatius-Stift. Eine Besonderheit war das Verschenken ganzer Familien von Unfreien an das Quedlinburger Frauenkloster. In der berühmten Urkunde hieß es, dass Otto im Auftrag seiner Mutter unter anderem in Vraso (Frohse) 15 slawische Familien und ebenso viele in Calvo (Calbe) dem Stift übergebe. Dass im Burggebiet Calvo viele Slawen gemeinsam mit Deutschen lebten, ist durch die archäologischen Ausgrabungen im Sommer 2011 belegt. Doch darüber wird an anderer Stelle berichtet werden. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Irrungen & Wirrungen einer Radtour Teil 2



Frau Tritschler am Klavier

Calbe. Am anderen Morgen geht es am Ludwigskanal entlang. Man erfährt auf Tafeln, dass die Idee einer Verbindung zwischen Main und Donau nicht vom Bayernkönig Ludwig I. stammt, sondern schon von Karl dem Großen. Kann man irgendwie nicht glauben, soll aber wahr sein.

Nach Neumarkt, Berching erreichen wir nach gut 100 km Dittfurth an der Altmühl. In dieser Region wurde im Sommer 2008 der größte Archäologiepark Bayerns eingeweiht, bestehend aus 18 Stationen über 40 km verstreut und mit speziellen Audio-Guide-Säulen bestückt, die tolle Geschichten aus ferner Zeit erzählen. In Kehlheim endet die Sache, dafür steht man an den Ufern der Donau. Und weil es eine Bullenhitze ist, springen wir zur Abkühlung in den Fluss.

In Kehlheim endet auch der Main-Donau-Kanal und man trifft auf die Naab. Diese begleitet uns bis Regensburg, wo wir die Innenstadt und den Dom besichtigen. Hinter Regensburg endet die Hitzeschlacht auf dem Zeltplatz Pielenhofen bei einem kühlen Weizenbier vom Fass. Am anderen Tag begegnen wir Fluss Nr. 4, die Vils, der wir bis Amberg folgen.

Dort in Amberg haben wir etwas Besonderes vor. In Amberg wohnt Frau Gisela Tritschler, geb. Schlosser, die seit vielen Jahren Mitglied im Heimatverein Calbe ist. Also Mitgliederpflege im wahrsten Sinne. Nach zwei Stunden verabschieden wir uns und Frau Tritschler spielt uns zum Abschied etwas auf dem Klavier vor – eine nette Geste. Amberg ist übrigens eine sehenswerte Stadt mit Stadtmauer und Stadttoren. Am Abend stoppen wir in Etzeltwang und übernachten im Zelt. Die letzte Etappe führt uns am Fluss Nr. 5, der Pegnitz, entlang bis nach Nürnberg. Dieser Großraum hat es in sich. Man kommt aber gut mit dem Rad voran, wenn man sich auskennt. Ein junger Mann bietet uns spontan seine Dienste als Reiseleiter an und nach nicht mal einer Stunde stehen wir im ehemaligen Reichsparteitagsgelände. Nach dessen Besichtigung fahren wir ins Zentrum. Dort gibt es eine Unmenge zu sehen.

Den 5-Flüsse-Radweg durch Bayern kann man empfehlen, man muss nur aufpassen in diesem Gewirr von lokalen und Fernradwegen. ■

Wir gestalten jede Trauerfeier mit Ihren Wünschen und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.

Denn jeder Mensch ist einmalig – und so sollte auch der letzte Weg sein.

*Heinze Bestattungen*

Eigene Trauerhalle · Trauerrednerin und -floristik · Fotopräsentation  
· personenbezogene Dekoration · Trauerdruck  
· Bestattungsvorsorge · Fingerprints · Totenmasken

Wir sind für Sie da –  
24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr

039291/ 46 46 95

Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“!



# Fienchen Fragekiste

## Hallo liebe Kinder!

**Warum heißt die Eieruhr eigentlich Eieruhr?**



Die sogenannten Eieruhren sind heute meist mit ganz feinem, farbigen Sand befüllt. Das seht ihr ja täglich beim 3-minütigen Putzen der Zähne. Früher dagegen wurden für den Inhalt auch andere Materialien benutzt, wie u.a. gemahlene Eierschalen - daher kommt letztendlich auch der Name „Eieruhr“.

**Wo sind die putzigen Eichhörnchen im Winter?**

Eichhörnchen können nicht wie Zugvögel fliegend das Land gen Süden verlassen, und trotzdem sind sie in der kalten Jahreszeit

fast nie zu sehen. Wo sind sie also? Eichhörnchen halten Winterschlaf. Sie bauen in einem Baum ein Nest. Dort und auch in der Erde legt es sich im Herbst einen Vorrat aus Nüssen...gut versteckt an. Wird es kalt schläft das flinke Tierchen in seinem kuscheligen Nest. Ab und zu wacht es auf und frisst von seinen Vorräten. Sollten diese einmal knapp werden, verlässt das Eichhörnchen an warmen Wintertagen kurz sein Nest, um Nachschub zu suchen.

**Wieso klebt Kleber nicht in der Flasche fest?**



Klebstoff klebt auch in der Flasche (oder Tube), wird dann

aber nicht hart. Klebstoff braucht nämlich Luft, um richtig fest zu werden. Verschließt ihr die Flasche immer gut - passiert nichts. Lasst ihr sie jedoch offen, kommt Luft hinein und innen klebt oben an der Öffnung alles zu. Wenn ihr Pech habt, ist die ganze Flasche/Tube nicht mehr zu gebrauchen. Denkt dran - immer gut den Verschluss zudrehen...

**Warum „schlafen“ Beine und Arme manchmal ein?**

Alle Teile des Körpers müssen immer ausreichend mit Blut versorgt sein. Ist dies einmal nicht der Fall bekommen die Zellen (die kleinsten Teilchen unseres Körpers) nicht genügend Sauerstoff und andere Nährstoffe. Schlagt ihr die Beine z.B. zu lang übereinander, presst ihr die Adern durch die das Blut fließt zu sehr zusammen. Durch die eingeklemmten Adern kann dann kein Blut fließen und die Nervenzellen sind unterversorgt. Was dann kommt kennt ihr. Ihr habt an den Stellen ein Gefühl, als seien sie Taub oder eingeschlafen. Bewegt ihr euch dann wieder, werden die

Beine mit ausreichend Blut versucht, die Nervenzellen „wachen wieder auf“ und ihr könnt kaum gehen, weil die Füße ect. fürchterlich kribbeln.

**Wie kommt das Salz auf die Salzstangen?**

Zu Hause benutzt ihr zum Salzen einen kleinen Salzstreuer. In der Salzstangenfabrik dagegen gibt es riesige Salzstreuer. Diese streuen die Salzkörner vor dem Backen auf den noch feuchten Salzstangenteig. Dort bleiben sie kleben und dann geht's ab in den Backofen. Heraus kommen dann viele knusprige Knabberstäbchen - aber Vorsicht! Denkt bitte dran: Chips und Salzgebäck machen dick, aber nicht satt. Außerdem braucht ein

*Bleibt schön neugierig!  
Euer Fienchen*

*P.S. Wusstet ihr schon, dass zu viel Waschen ungesund ist? Zu häufig gewaschene Haut trocknet aus. Außerdem sollte man nicht zu oft und zu lange in die Badewanne gehen...*

Neu! [www.freeoptik.de](http://www.freeoptik.de)

**OPTIK IRRGANG**

Inhaber: Rainer Irrgang  
Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck  
Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54

**Kostenlose Augenprüfung**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Jeden 1. Samstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

## Polstermöbelmanufaktur

Polsterei & Raumausstattung Lutz Schmidt

**LUTZ SCHMIDT**  
HANDMADE IN GERMANY



Ledermöbel  
Neuanfertigung von Polstermöbeln  
nach Maß & Restauration  
Teppichboden • Tapezierarbeiten  
Gardinendekorationen • Näharbeiten

Bernburger Straße 8 • 39240 Calbe (Saale)  
Telefon: (03 92 91) 25 35 • Telefax: (03 92 91) 7 22 11  
e-mail: PolstereiSchmidt@t-online.de • [www.polsterei-schmidt.de](http://www.polsterei-schmidt.de)

**SMD**  
Sozialstation Calbe GmbH



**Eigenständigkeit  
bewahren**

SMD Sozialstation Calbe GmbH  
Hospitalstraße 1 • 39240 Calbe

**Alten- und Krankenpflege  
Beratung und Begleitung  
Krankenfahrten  
Hilfen im Haushalt  
24 h – Tag und Nacht  
und vieles mehr**

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen  
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

**Telefon (03 92 91) 78 225**

**MDK-Qualitätsprüfung**  
8. März 2012:  
Gesamtnote 1,0 (sehr gut)

Text und Foto Uwe Klamm

## Von Calbe in die große Welt



Herr G. Ahrens an der Saalemauer

Calbe. Günther Ahrens, Jahrgang 1934, hat seine Wurzeln in Calbe. Er verbrachte seine Kindheit und Jugend in der Rolandstadt und erlernte hier seinen Beruf. Schon früh erfasste ihn das Fernweh, so fuhr er bereits Anfang der 50er Jahre ohne Genehmigung mit dem Drahtesel nach Wien. Als Opern- und Operettenfreund kannte er alle Bühnen im Umkreis von 50 km und besuchte regelmäßig die dortigen Aufführungen.

Ende der 50er Jahre verlegte er seinen Wohnsitz an den Rhein, zwar schweren Herzens, doch er ahnte schon, dass grenzenloses Reisen in der damaligen DDR Probleme bereiten würde.

Ende der 60er Jahre erfüllte er sich einen Traum. Er fuhr mit dem Rad in 1,5 Jahren um das Mittelmeer, dafür ließ er sich von seinem Arbeitgeber

freistellen. Die Eindrücke und Erlebnisse dieser Reise erwiesen sich als prägende Erfahrung und gestatten einen Vergleich zu heutigen Entwicklungen. Trotz seiner ungebrochenen Reiselust besucht er regelmäßig seine Heimatstadt. Calbe war, so erinnert er sich, eine attraktive Kleinstadt, mit netten Einkaufs- und vielen kulturellen Veranstaltungsmöglichkeiten. Abgesehen von den vielen Gaststätten mit Livemusik und Tanz, (Deutsches Haus, Roland, Jahns...) wurde das UT-Lichtspielhaus (später Theater des Friedens) regelmäßig von bekannten Theatern der Umgebung bespielt. Nach 53 Jahren hat sich viel geändert für die Stadt, leider vieles nicht zum Vorteil. Trotzdem, Heimat bleibt Heimat, äußerte sich Ahrens bei seinem letzten Besuch. ■

Text und Foto Dr. Georg Hamm

## 21. Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände 2012



Calbe. Nach 7 Wettkampftagen wurde die Mannschaft von Baden Deutscher Mannschaftsmeister vor Hessen und Bayern.

Mit einem Remis in der Schlussrunde gegen Berlin III lagen nur 6 Mannschaften mit 12 Brettpunkten auf der Habenseite der 1. Mannschaft des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt (LSV).

Ein Ergebnis bei dem nur der Internationale Meister Heinz Liebert (Halle) gewohnt sicher agierte. Fide-Meister Detlef Neukirch (Halle), Dr. Georg Hamm (Calbe) und Landesmeister Helmar Liebscher (Halle) blieben unter den Erwartungen. Gewinn- und Remisstellungen wurden teilweise zum Verlust geführt.

Text Gunnar Lehmann, Foto Verein

Handball-News +++ Handball-News +++ Handball-News +++



Die neuformierte männliche Jugend C mit Trainer Andreas Wiese und Betreuerin Angelique Malzahn startet in der Sachsen-Anhalt-Liga. Mit insgesamt 9 Nachwuchsteams nimmt die Calbenser Handballabteilung in der Saison 2012/2013 am Punktspielbetrieb des HVSA teil

Calbe. **Nachruf:** Die Handballabteilung der TSG Calbe trauert um ein langjähriges und verdienstvolles Mitglied. Kurz nach Vollendung seines 86. Geburtstages verstarb kürzlich Sportfreund Ernst Napp – einst erfolgreicher Torwart der BSG Stahl Calbe, der mit seiner Mannschaft in den 50er Jahren unter anderem zwei DDR-Meisterschaften und einen Pokalsieg im Feldhandball feierte und so den Ruf der Handballhochburg Calbe mit begründete. Die Calbenser Handballabteilung wird Ernst Napp stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Saale-Cup:** Ein voller Erfolg war auch in diesem Jahr wieder der Saale-Cup für Nachwuchsmannschaften, der am 8./9. September ausgetragen wurde und nun bereits seine 12. Auflage erlebte. Insgesamt 48 Mannschaften aus drei Bundesländern waren bei den 9 Turnieren am Start. In beiden Sporthallen der Rolandstadt Calbe gab es spannende Spiele, um die Turniersiege zu erleben. Die Gastgeber der TSG Calbe erkämpften sich insgesamt 6 Podestplätze.

Turniersiege feierten die MJA, MJB und WJB. Zweite Plätze belegten die WJC und MJE. Einen dritten Platz sicherte sich in ihrer Altersklasse die MJC.

**Landespokal:** In der 1. Hauptrunde um den Landespokal (HVSA-Cup) hatten die TSG-Männer wenig Mühe. Der Vize-Landesmeister wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann problemlos beim Verbandsliga-Aufsteiger SG Spergau II mit 32:13 Toren. In der 2. Hauptrunde hat die TSG nun aber ein schweres Los erwischt. Am 6. oder 7. Oktober müssen die Saalestädter beim Ligakonkurrenten BSV 93 Magdeburg antreten.

**Heimspiele:** Im Oktober können alle Handballfans folgende Heimspiele der TSG Calbe in der Mitteldeutschen Oberliga und Sachsen-Anhalt-Liga erleben:

6.10. TSG-Frauen gegen BSV 93 Magdeburg, 13.10. TSG-Männer gegen SV Langenweddingen, 20.10. TSG-Frauen gegen HSV Halbensleben.

Alle Spiele werden jeweils um 17.00 Uhr in der Calbenser Heger-sporthalle angepfiffen. ■

Auch fehlten die zündenden Ideen in ausgeglichenen Positionen.

Nach einem Auftaktsieg gegen Mecklenburg-Vorpommern II, der den Wunsch auf mehr aufkommen ließ, kamen die Dämpfer schon in der 2. und 3. Runde mit hohen Niederlagen gegen Niedersachsen I und Bremen, eine Mannschaft gegen die der LSV noch nie verloren hatte. Drei Runden vor Schluss keimte Hoffnung nach einem Sieg gegen Niedersachsen II und dem Erreichen des Sitzplatzes auf. Doch nach der knappen Niederlage ge-

gen Schleswig-Holstein I war die „Luft raus“!

So belegte die 1. Landesauswahl von Sachsen-Anhalt nur einen enttäuschenden geteilten 17. Rang (nach Feinwertung den 23.) von 30 Ländervertretungen des Deutschen Schachbundes. Die 2. Mannschaft wurde mit 4 Mannschaften- und 13 Brettpunkten 26. des erlesenen Feldes und verbesserte ihren Sitzplatz.

Es bleibt die Erwartung nach drei Deutschen Meistertitel für Sachsen-Anhalt auf besseres Abschneiden bei den nächsten Herausforderungen. ■



**PRAXISNEUERÖFFNUNG IN CALBE  
01.10.2012**



Gemeinschaftspraxis für  
**Logopädie**

Sandra und Thomas Wenzel

**Behandlung von  
Sprach-, Sprech-,  
Stimm-, Schluck- und  
Atemstörungen**

Praxis Barby  
Amthofstraße 5  
39249 Barby (Elbe)  
Tel.: 039298 - 29077  
Fax: 039298 - 29078

Praxis Calbe  
Barbyer Straße 46  
Ärztelhaus  
39240 Calbe (Saale)  
Tel.: 039291 - 515490  
Fax: 039291 - 515494

Termine nach Vereinbarung | Hausbesuche

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz, Stadt-Apotheke

**Nicht jedem schmeckt alles, . . . (Teil 2)**

Calbe. .... nicht jeder verträgt alles!

Bei pseudoallergischen Reaktionen reagiert der Körper auf bestimmte Substanzen mit Allergie-ähnlichen Symptomen wie Juckreiz, Niesen, Rötungen, Schwellungen, Atembeschwerden, ohne dass es zu einer Immunantwort kommt. Folglich kann diese Reaktion nicht mittels Hauttestung nachgewiesen werden. Da hilft Beobachtung und meiden der entsprechenden Nahrungsmittel. Verursacher können sein: Salicylsäure, Lektine aus Hülsenfrüchten, Lebensmittelzusatzstoffe wie Benzoesäure, Sulfite (Weinherstellung), Sorbinsäure, Nitritpökelsalz, Gelatine, Rote-Beete-Farbstoff, Pektin, Malz. Da es vielfach zur Spontanheilung kommt, lohnt sich nach 3 bis 6 Monaten ein vorsichtiger neuer Versuch mit dem Nahrungsmittel – und alles kann gut sein.

Vorfahren in der Steinzeit vor ca. 7800 bis 7200 Jahren Milchzucker überhaupt nicht verdauen konnten. Die Laktoseintoleranz ist stammesgeschichtlich gesehen also eine ursprüngliche Eigenschaft der Menschen.

Durch Darmerkrankungen kann eine Laktoseintoleranz auch erworben werden. Bei Laktosemangel übernehmen die Darmbakterien den Abbau der Laktose, was zu Blähungen, Durchfall, Bauchschmerzen oder/und Übelkeit führt, je nach persönlicher Intoleranz.

Was kann man tun: Über einen Zeitraum von 4 bis 6 Wochen ist eine laktosefreie Diät einzuhalten, danach wird getestet, wie viel Laktose beschwerdefrei vertragen wird. Meist wird eine Diät mit ca. 8 bis 10 g Milchzucker täglich toleriert. Es gibt inzwischen Tabletten und Pulver, die das fehlende Enzym Laktase in unterschiedlicher Menge enthalten. Sie können in die Speisen eingerührt werden oder zu den Mahlzeiten eingenommen werden und gleichen das Defizit gezielt aus. Wichtig zu wissen: Laktose ist Bestandteil jeder Säugetiermilch (Kuh, Schaf, Ziege, Kamel, Pferd, Esel)! Soja-, Reis-, Hafer- oder Mandelmilch enthalten keine Laktose. Arzneimittel, besonders Tabletten und Pulver, werden oft mit Laktose als Füllstoff hergestellt – das kann zu Problemen bei den Betroffenen führen. ■

Auch Enzymmangel kann zu Lebensmittelintoleranz führen. Besonders schwierig wenn es sich dabei um Milchzucker, Fruchtzucker oder Sorbit handelt. Das klassische Beispiel ist die Laktoseintoleranz. Es fehlt das Enzym Laktase, so dass der Milchzucker (Laktose) vom Körper nicht abgebaut werden kann. Die Ursache kann erblich bedingt sein - in Europa sind zwischen 15 bis zu 75 % der Bevölkerung, in Teilen Asiens und Afrikas nahezu 100 % der Bevölkerung betroffen. Forscher haben herausgefunden, dass unsere

**Hei-Sa-Service**  
Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister  
39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17  
Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16  
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

**Seit 15 Jahren für Sie da**

**Heizungs-Sanitär-Service**

Die folgende Tabelle (nach Souci et al., 2000) zeigt eine Auswahl an Nahrungsmitteln mit unterschiedlichem Laktosegehalt.

lactosefrei:  
alle Lebensmittel, die keine Milch oder Milchprodukte enthalten – Fleisch, Fisch, Reis, Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kräuter, Tee.

weniger als 1 g Laktose/100 g Lebensmittel:  
Butter (0,6g), laktose-reduzierte Milch (0,1 g), Fetakäse (0,5 g), länger gereifte Käsesorten (Parmesan, Emmentaler, Gouda – bis 0,1 g), Weichkäse (Camembert – 0,1 g)

mittlerer Gehalt – 1 bis 4,5 g/100 g Lebensmittel:  
Hüttenkäse (3,3 g), Sauermilch (3,3 g), Schlagsahne (3,3 g), Joghurt/Quark/Frischkäse (2,5 - 3,4 g)

laktosereich – mehr als 4,5 g Laktose/100 g:  
unvergorene Milchprodukte wie Vollmilch/Magermilch/Molke (4,7-5 g) und Speisen, die Milch, Milchpulver oder Milchzucker enthalten – Milchpulver (50 g), Milkschokolade (9,5 g), Kaffeesahne (9,3 g), Eiscreme (6,7 g)

Text Rosemarie Meinel

## Das Jahr der Ratte

Calbe. Einer Ratte im täglichen Leben zu begegnen, erzeugt im allgemeinen Ekel, Angst und unangenehme Schauer bei uns Menschen. Dennoch haben sie im Laufe ihrer Entwicklung die Kunst des Überlebens selbst in schwierigsten Situationen gelernt und geübt, so dass man sie als Kämpfernaturen und Überlebenskünstler bezeichnen kann. Ihr Lebensraum ist, wie wir wissen, auch eher die Dunkelheit, die verborgenen Räume (Kanalisation u. ä.). So ähnlich sind auch Menschen „gestrickt“, die in RATTE-Jahren geboren wurden. Dies sind die folgenden Jahrgänge: 18.2.1912-5.2.1913; 24.1.1924-2.2.1925; 24.2.1936-10.2.1937; 10.2.1948-28.1.1949; 28.1.1960-14.2.1961; 15.2.1972-2.2.1973; 2.2.1984-19.2.1985; 19.2.1996-6.2.1997; 7.2.2008-25.1.2009 usw.

Diese Menschen agieren eher im Hintergrund, fast jedes Problem ist für sie lösbar (die Lösungen hingegen sind individuell unterschiedlich), sie haben viel Kraft und besonders viel „Raffinesse“. Auch können sie berufliche Ziele vom Privatleben gut trennen, weshalb Soziales im Beruf häufig zu kurz kommt; zu Hause hingegen ist das anders. Die Statistik sagt, dass es unter den RATTE-Geborenen viele Wirtschaftsbosse und Politiker gibt. In diesem Jahre 2012, also im Jahr des WASSER-DRACHENS, „entdecken“ RATTE-Geborene, dass man Soziales auch im Beruf umsetzen kann, um somit etwas mehr Frieden im Land bzw. in der Welt anregen kann. Wer die politischen Debatten aus diesem Blickwinkel objektiv betrachtet, wird das bestätigen können, vorbehaltlos. Wunder sind natürlich nicht zu erwarten, die Ansprüche sind weltweit auch gestiegen. Aber ein weltweites Miteinander, eine Vernetzung in guten Absichten und Unternehmungen ist weltweit stark angestiegen, nicht zuletzt durch die Möglichkeit des Internets. „Wesen und Kraft in der Erkenntnis“, so formulieren die Chinesen den Sinn und das Wesen des RATTE-Jahres. Es ist dem YANG-Prinzip, aktiv, zugeordnet. RATTE-Geborene haben die Glückszahl 5 und die Farbe Blau; sie erstreben im Leben Weisheit. Die Chinesen schätzen sie als einfühlsame und ehrgeizige Familienmenschen, lebenswürdig, zielstrebig, zuweilen fast perfektionistisch, leider. Wenn es um ein hohes Ziel geht, kennen

sie ihre eigenen Grenzen nicht, also Achtung! Büffel, Hase, Drache, Ziege, Hahn und Schwein sind geeignete Partner für RATTEN. Unsere Astrologie meint:

WIDDER-Ratten sind entscheidungsfreudige Menschen, Alpha-Tiere, geborene Manager, nicht ganz so in der Liebe, in der sie dem anderen Geschlecht recht zugetan sind, was aber oft im „Abenteuer“ endet.

STIER-Ratten mögen alles Schöne im Leben: Haus, Familie, Sex. Das nötige „Kleingeld“ dafür schaffen sie auch ran, im Beruf; dort sind sie sehr aufs Geld ausgerichtet.

ZWILLINGE-Ratten sind eine gute Kombination zweier passender Veranlagungen: Freundschaften und Soziales, auch Familie natürlich, werden gepflegt; Einsamkeit gibt es nicht, aber Liebe!

KREBS-Ratten suchen nach Partnerschaften fürs Leben, sind leider wie (fast) alles Krebse zu schnell eingeschnappt, was belastet; allerdings sorgt ihr Sachverstand fürs Materielle, meistens.

LÖWE-Ratten werden vorschnell als arrogant bezeichnet, haben meist den Mut, Gefühle zu äußern, obwohl sie ihren Kopf hochtragen; sie sind gute Freunde und Liebhaber.

JUNGFRAU-Ratten sind mutige qualitätsbewusste Menschen, sagen offen und laut ihre Meinung, im Umgang mit Geld gibt es je nach Partner oder Beruf zuweilen Probleme (zu bewusst!).

WAAGE-Ratten sind sehr beliebt als Partner, weil sie alles Schöne, Luxus lieben und in der Liebe gut verführen können; leider hält das nicht auf Dauer.

SKORPION-Ratten sind stürmische, temperamentvolle Liebhaber, was oft in Beziehungskisten enden kann; dabei fühlen sie sich selbst immer am wichtigsten. SCHÜTZE-Ratten sind Idealisten und lieben Experimente im Leben, brauchen möglichst einen abwechslungsreichen Beruf, nehmen sich sehr viel vor, was kaum alles zu schaffen ist.

STEINBOCK-Ratten sind beständige Gefährten, aber sehr kritisch und auch wählerisch, mit viel Verantwortung für Familie und Sicherheit.

WASSERMANN-Ratten sind unruhige, schillernde Menschen mit vielen außergewöhnlichen Zielen. Langeweile im Leben gibt es nicht, aber ein abwechslungsreiches vernünftiges Leben (meist!).

FISCHE-Ratten sind sehr ängstlich, hoch sensitiv, kreativ, liebevoll und oft schnell nervös, suchen ein Leben lang nach Glück. ■

Text und Foto Karl-Heinz Ulrich

## Ehrennadel für Dr. Georg Hamm



Calbe. Die 18. Auflage des Calbener Schnellschach Opens ist Geschichte. Traditionell werden neun Runden nach Schweizer System mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie gespielt; es war zugleich die Bezirksschnellschachmeisterschaft des Schachbezirks Magdeburg.

Beide Titel holte sich der amtierende Landeseinzelmeister Johannes Paul (Aufbau Elbe Magdeburg), der am Ende mit 7,5 Punkten einen halben Zähler vor Volodymyr Ozeran und einen Punkt vor Roland Katz (beide SK Dessau 93) einnahm.

46 Teilnehmer konnte Abteilungsleiter Klaus Krausholz für Gastgeber TSG Calbe im Sportheim Heger begrüßen. Darunter auch vier Spieler aus Calbes Partnerstadt Burgdorf, die auch die weiteste Anreise hatten. Damit ist bei den Teilnehmerzahlen wieder eine steigende Tendenz zu verzeichnen. Die TSG hatte nämlich neben der üblichen Einzel- und Mannschaftswertung diesmal auch eine ganze Reihe von Ratingpreisen ausgelobt, die mehr Spielern die Chance auf einen Preis verhiel. Aber der Reihe nach.

Johannes Paul war mit fünf Siegen hintereinander gestartet, verlor dann aber gegen Roland Katz, der damit nach Punkten zum Führenden aufschließen konnte. Paul zog aber postwendend mit einem Sieg über Maria Schöne (Aufbau Elbe Magdeburg) wieder vorbei,

nachdem Katz gegen Vilen Rafayevych (Aufbau Elbe Magdeburg) über ein Remis nicht hinauskam. Katz verspielte dann endgültig die Chance auf den Gesamtsieg nach seiner Niederlage in der Vorrundenschlussrunde gegen den Calbener Karl-Heinz Ulrich. Dieser war mit einer Niederlage ins Turnier gestartet, holte dann aber 6 Punkte aus sieben Runden und hatte in der Schlussrunde am Spitzentisch gegen Paul sogar die Chance, Platz 2 zu erreichen. Paul ließ sich aber nicht mehr überraschen und holte sich den Doppelsieg. Ulrich fiel auf Platz 6 zurück, blieb aber bester Calbener.

Die Mannschaftswertung (vier Spieler eines Vereins) war eine ganz enge Kiste. Der SK Dessau 93 holte sich schließlich den Mannschaftssieg mit 24 Punkten vor Aufbau Elbe Magdeburg (23,5) und Gastgeber TSG Calbe (23).

Beste Dame wurde Sylvia Bachmann (Einheit Staßfurt), nachdem Maria Schöne auf Platz vier noch in den Einzelpreisen lag und eine Doppelpreisvergabe ausgeschlossen war. Bester Jugendlicher wurde Linus Rößler (Aufbau Elbe Magdeburg), Bester Senior Joachim Breitfeld (TSG Calbe). Die Ratingpreise gingen in der Kategorie DWZ unter 1700 an Joachim Brandt (Schönebecker SV), DWZ unter 1500 an Frank Stiller und unter DWZ 1300 an Jürgen Waldeck (beide TSV Burgdorf). ■



**Gottesdienste – evangelisch**

07.10.	10.00 Uhr, Calbe, St. Laurentii, Familiengottesdienst zu Erntedank	<b>Christenlehre,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.00 Uhr am 04.10., 11.10., 18.10., 25.10.
14.10.	10.00 Uhr, Calbe, St. Stephanie, Gottesdienst	<b>Kinderchor,</b> Calbe, Breite 44, jeweils 15.45 Uhr am 04.10., 11.10., 18.10., 25.10.
21.10.	10.00 Uhr, Calbe, St. Laurentii, ökum. Gottesdienst	<b>Konfirmandenunterricht,</b> Calbe, Breite 44, am 09.10. um 16.00 Uhr
21.10.	13.00 Uhr, Gottesgnaden, Gottesdienst	<b>Regionaltreffen der Konfirmanden am 19.10. in Aken</b>
21.10.	14.00 Uhr, Trabit, Gottesdienst	<b>Bibelkreis,</b> Calbe, Breite 44, am 11.10. um 18.30 Uhr
28.10.	10.00 Uhr, Calbe, St. Stephanie, Gottesdienst	<b>Frauenkreis,</b> Calbe, St. Stephani, jeweils 14.30 Uhr am 10.10., 24.10. <b>Ökum. Frauenkreis „Triangel“,</b> Calbe, Breite 44, am 08.10. um 19.00 Uhr <b>Junge Gemeinde,</b> nach Absprache

**Gottesdienste – katholisch**

sonntags	10.00 Uhr	Heilige Messe
Montag,	01.10. 14.00 Uhr	Caritaskreis
Samstag,	06.10. 15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenburg
Sonntag,	07.10. 10.00 Uhr	Heilige Messe mit dem Chor aus Schönebeck
Montag,	08.10. 16.00 Uhr	Heilige Messe im OT Schwarz
Donnerstag,	18.10. 14.00 Uhr	Großer Seniorennachmittag in Schönebeck
Samstag,	20.10. 18.00 Uhr	Vorabendmesse in Calbe
Sonntag,	21.10. 10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Laurenti
Samstag,	27.10. 15.30 Uhr	Heilige Messe in Groß Rosenburg
Mittwoch,	31.10. 16.00 Uhr	Gräbersegnungen in Tornitz und Werkleitz

Werktags – in der Regel – jeweils dienstags und freitags 8.30 Uhr Heilige Messe

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge? Dann sind sie bei uns genau richtig!

**Wir bieten Ihnen:**

- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottsortierung



**Baustoffhandel und Kleincontainerdienst Michael Arlandt**

Pappelweg 2 • 39240 Calbe/S.

Tel. 03 92 91/7 32 56 • Fax 03 92 91/49 72 08 • Funk 01 72/4 18 82 79



**Elektro-Partner Calbe GmbH**

Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

**Sicher in die Zukunft**

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13/14 • 39240 Calbe (Saale)

Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

**Wetterdaten**

Wie war der August 2012 in Calbe?



**Niederschläge im August:**  
in Calbe (Hans-Eberhardt Gorges): 47,8 Liter/m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden (Dieter Horst Steinmetz): 38,9 Liter/m<sup>2</sup>.

**Temperaturen im August:**  
im August 2012 19,0 °C;  
im August 2011 18,6 °C;

Der August war sehr heiß. Am 19. und 21. 8. wurden in Calbe Maximaltemperaturen von 36 Grad Celsius gemessen.

**Wettergeschichte:**

*Ostsee wurde Nordsee*  
Es gibt Lieder oder Gedichte, da spürt man geradezu das Wetter. Beispiele gibt es genug. So denkt man an Emanuel Geibels „Der Mai ist gekommen“, an Paul Gerhards „Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“ oder an „Wo die Nordseewellen trekken an den Strand“. Dieses Lied lässt uns in einzigartiger Weise das Wetter an Nord- und Ostsee verspüren, besonders dann, wenn man sich dort gerade im Urlaub befand und einem die frische Brise der See, das Salz und die Sonne noch immer auf der Haut liegen. Doch eigentlich meinte die Dichterin Martha Müller-Grählert die Ostseewellen. Sie wurde am 20. Dezember 1876 in Barth geboren und verbrachte ihre Kinder- und Jugendzeit in Zingst. Sie ging als Redakteurin des „Deutschen Familienblattes“ nach Berlin und heiratete 1904 Dr. Max Müller, einen Agrarwissenschaftler. Mit viel Heimweh entstand das Gedicht „Wo de Ostseewellen trekken an den Strand“. Ihr Gedicht fand den Weg in die Schweiz, wo es von Simon Krannig vertont wurde. Es wurde schnell ein Weltschlager und sogar in verschiedenen Sprachen gesungen. 1911 ging sie mit ihrem Mann, der eine Gastprofessur in Sapporo angenommen hatte, nach Japan. Nach Ausbruch des Ersten Weltkrieges kehrten sie nach langer, beschwerlicher und abenteuerlicher Reise 1914 nach Deutschland zurück. Hier zerbrach ihre Ehe und sie ging aus wirtschaftlicher Not zurück nach Zingst. Erst nach vielen Prozessen wurden ihr und dem Komponisten 1936 die Urheberrechte zugesprochen, was ihr aber nicht mehr viel nutzte. Sie starb 1939 völlig verarmt und wurde ihrem Wunsch entsprechend in Zingst „dicht achter Deich un Dünen“ beigesetzt. Dort singt noch immer der Wind im vorpommerschen Platt ihr Lied: „Wo de Ostseewellen trekken an den Strand, wo de gele Ginster bleuht in'n Dünenand...“

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtbibliothek, Schloßstraße 3**  
Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Mo, Mi und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/ Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9-Sprechzeiten 9-12 u. 13-18 Uhr  
**Kleiderkammer (Ärztelhaus)**  
Di - Fr 9 - 12 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44,  
z. Zt. keine Beratung  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
9-12 und 13-16 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“/ Eigenbetrieb Schmutzwasser d. Gem. Bördeland**  
Breite 9-Sprechzeiten 9-12 u. 13-16 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität** führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“  
**Schachabteilung TSG Calbe,**  
Sportlerheim, Am Heger 7, Training:  
Jugendliche ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe,** Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.  
**Bibliothek,** jeden letzten Samstag im Monat von 9-12 Uhr

**SONNTAG**

**Heimatstube,** Markt 13  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)